

**Fachtagung**  
**7. September 2019**



**KLEINKINDERTAGUNG**  
**KINDER MIT SONDER-**  
**BEDARF IN PÄDAGOGIK**  
**UND THERAPIE**

# Herzlich willkommen

Die Kinder- und Jugendpsychiatrie Graubünden (KJP), der Heilpädagogische Dienst (HPD) und Dr. med. Monika Fry (Praxis Untertor) laden Sie herzlich zur Kleinkindertagung ein.

Die diesjährige Tagung beschäftigt sich mit dem Thema «**Kinder mit Sonderbedarf in Pädagogik und Therapie: Kognitive, affektive, kommunikative und soziale Entwicklung – Möglichkeiten der Unterstützung, Förderung und Therapie**». Wir sind sehr erfreut, Prof. Dr. Nitza Katz-Bernstein als Referentin an unserer Tagung zu begrüssen.

## Über unsere Referentin

Prof. Dr. Nitza Katz-Bernstein ist am 11.07.1945 in einem Kibbutz in Israel geboren. Die Eltern arbeiteten als Pädagogen in Kinderdörfern für Flüchtlingskinder. Als sie 14 Jahre alt war, zogen die Eltern in die Schweiz. Nach der Heirat studierte Nitza Katz an der Universität Zürich klinische Psychologie und Sonderpädagogik, bildete sich weiter als Dipl. Logopädin (SAL) und als K-J. Psychotherapeutin und bildete Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeuten aus (FPI, SPV). Sie schloss das Studium mit dem Doktorat im Bereich der Therapie des kindlichen Stotterns ab. Neben der 22 jährige Arbeit als Therapeutin in öffentlichen Institutionen übernahm sie eine Teilstelle als Assistentin an der Universität Zürich und publizierte Fachbücher.

1993 folgte Nitza Katz-Bernstein dem Ruf als Professorin an die technische Universität Dortmund, Fakultät Rehabilitationswissenschaft, und leitete dort das «Zentrum für Beratung und Therapie». 2008 ist sie von der Lehre an der Universität Dortmund in Ruhestand getreten, setzt dort jedoch ihre wissenschaftliche Arbeit fort, auch als als visiting Professor an der Tel-Aviv-Universität und an der Donau Universität Krems, A.

Ihre Schwerpunkte in Forschung und Lehre: Psychogene Sprach- und Kommunikationsstörungen, Entwicklung von Konzepten im Bereich kindliche Redeflussstörungen (Stottern / Poltern / Mutismus). Kinderpsychotherapie: Integrative Ansätze / Entwicklung des Safe Place-Konzeptes, sowie «Narrative Praxis», Förderung der Erzählfähigkeit bei Kindern.

# Programm

## Samstag, 7. September 2019

- |       |   |
|-------|---|
| 8.30  | Eintreffen, Registration, Begrüssungskaffee   |
| 9.00  | Begrüssung und Einführung in den Vormittag<br>lic. phil. Reto Mischol, Chefspsychologe KJP<br>Angela Hepting, Geschäftsführung Heilpädagogischer Dienst   |
| 9.15  | Referat «Kinder mit Sonderbedarf in Pädagogik und Therapie – Möglichkeiten der Unterstützung, Förderung und Therapie»<br><b>Prof. Dr. Nitza Katz-Bernstein</b><br>Klinische Psychologin und Psychotherapeutin |
| 12.00 | Fragen und Diskussionsrunde im Plenum   |
| 12.30 | Verabschiedung mit anschliessendem Apéro riche  |

## Zielgruppe

Fachpersonen aus Medizin, Pädagogik, Psychologie, Pflege und Beratung, die mit Kleinkindern arbeiten.

## Ort

Therapiehaus Fürstenwald, Waisenhausstrasse 1, 7000 Chur

## Anmeldung

Melden Sie sich online an – [www.pdgr.ch/kleinkindertagung](http://www.pdgr.ch/kleinkindertagung)  
Nach Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung zugeschickt – bei Überweisung der Teilnahmegebühr gilt die Anmeldung als definitiv.  
Achtung: Limitierte Teilnehmerzahl!

## Kosten

CHF 110.00 (inkl. Pausenverpflegung und Apéro riche)

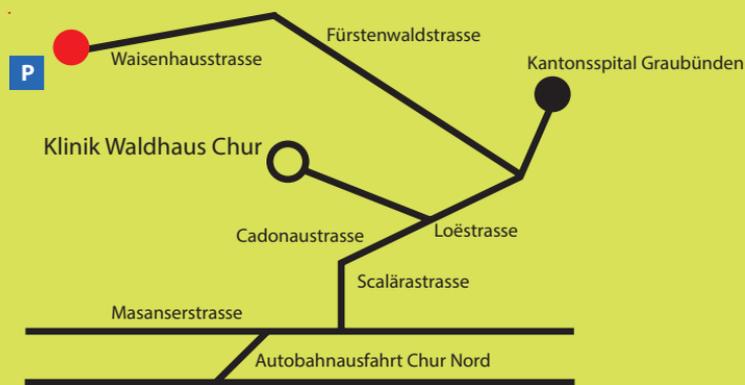
## Organisatorische Fragen

Nadine Caduff, Marketing und PR, PDGR  
Tel. 058 225 25 43, [nadine.caduff@pdgr.ch](mailto:nadine.caduff@pdgr.ch)

## Anfahrt zur Veranstaltung

Anfahrt mit Auto: Parkplätze vorhanden

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus ab Bahnhofplatz Linie 3, 8.07 Uhr oder 8.37 Uhr bis Haltestelle Oldtimer (Fahrzeit 8 Min.), dann 5 Min. Fussmarsch zum Therapiehaus Fürstenwald



Masanserstrasse 14, 7000 Chur  
Telefon 058 225 19 19  
[info@kjp-gr.ch](mailto:info@kjp-gr.ch), [www.kjp-gr.ch](http://www.kjp-gr.ch)